

Fachstelle Diversitätsorientierte Organisations- und Kompetenzentwicklung im Land Berlin

Prozessorientierte Beratung und Begleitung

Frist für die Einreichung von Interessensbekundungen: 12. April 2024

Ziel der Fachstelle DOKE ist es, Senatsverwaltungen sowie die ihnen nachgeordneten Behörden und Bezirksverwaltungen dabei zu unterstützen, Diversity-Maßnahmen in ihrem Geschäftsbereich umzusetzen und Diskriminierung abzubauen und zu verhindern.

Die Grundlage hierfür bilden § 11 des Landesantidiskriminierungsgesetzes (LADG), das Diversity-Landesprogramm sowie die Rahmendienstvereinbarungen zu §13 des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes (AGG) und zum LADG.

In der Förderphase 2024/2025 bietet die Fachstelle DOKE **Senatsverwaltungen, nachgeordneten Behörden, nicht-rechtsfähigen Anstalten sowie Bezirksverwaltungen** sowohl **langfristige** als auch **phasenorientierte Prozessbegleitung** an. Die langfristige Prozessbegleitung umfasst die Unterstützung von der Konkretisierung Ihres Diversity-Vorhabens bis zur Umsetzung, während die phasenorientierte Prozessbegleitung Sie in einer einzelnen Phase Ihres bereits initiierten Vorhabens unterstützt.

Wir freuen uns über Ihr Interesse an einer prozessorientierten Beratung und Begleitung für Ihr Diversity-Vorhaben. Nutzen Sie gerne das unten stehende Formular für eine detailliertere Beschreibung Ihres Anliegens. Die Prozessbegleitung kann im Zeitraum zwischen Mai 2024 und spätestens November 2025 stattfinden. Interessensbekundungen können sowohl von einzelnen Organisationseinheiten als auch von ganzen Häusern eingereicht werden.

Weitere wichtige Informationen zur prozessorientierten Beratung und Begleitung entnehmen Sie bitte dem [FAQ](#).

Wir freuen uns auf Ihre Interessensbekundungen bis zum **12. April 2024** an:
fachstelle.doke@bqn-berlin.de

Haben Sie noch Fragen oder sind Sie sich unsicher, ob eine derartige Beratung und Begleitung für Sie sinnvoll ist? Kontaktieren Sie uns diesbezüglich gerne über unser [Kontaktformular](#) oder vereinbaren Sie mit uns ein [Vorgespräch](#).

Formular zur Interessensbekundung

Name der Organisationseinheit

Wir interessieren uns für eine...

- langfristige Prozessbegleitung
- phasenorientierte Prozessbegleitung

Was möchten Sie im Kontext von Diversity in Ihrer Organisation verändern?
Begründen Sie, warum diese Veränderung gewollt und notwendig ist. Falls Sie sich bereits in einem Veränderungsprozess im Rahmen Ihrer Organisationsentwicklung befinden, geben Sie bitte Auskunft zum Stand des Prozesses und Ihren Bedarfen.

Welche Widerstände oder Herausforderungen könnte es Ihrer Einschätzung nach bei der Umsetzung des oben geschilderten Diversity-Vorhabens in Ihrer Organisation geben?

Welche Wege und Strategien sehen Sie, um den oben genannten Herausforderungen zu begegnen?

Bitte nennen Sie eine Ansprechperson mit Leitungsfunktion mit Verantwortung für den Prozess. Diese Person stellt Ressourcen (Personal und Zeit) für den Prozess frei.

<i>Vor- / Nachname</i>	<i>Funktion / Abteilung</i>	<i>E-Mail</i>	<i>Telefonnummer</i>

Die Umsetzung Ihres Vorhabens wird über den gesamten Begleitungszeitraum von einer festen Prozessgruppe* verantwortet (weitere Informationen finden Sie im [FAQ](#)). Welche Personen mit welchen Funktionen werden voraussichtlich im Prozess involviert sein bzw. welche Personen sind bereits Teil Ihrer Prozessgruppe?

*Mindestens eine Person in der Prozessgruppe übernimmt die Koordination der Prozessgruppentreffen und ist Ansprechperson für die Fachstelle DOKE.

*Es ist empfehlenswert, dass mindestens eine Person in der Prozessgruppe eine Leitungsfunktion hat. Dies kann die o.g. Ansprechperson sein.

<i>Vor- / Nachname</i>	<i>Funktion / Abteilung</i>	<i>E-Mail</i>	<i>Telefonnummer</i>

Welche zeitlichen Ressourcen stellt Ihre Organisation den oben genannten Personen für den Prozess bereit? Unsere Empfehlung entnehmen Sie bitte den [FAQ](#).

Die langfristigen Prozessbegleitungen haben einen Umfang von ca. zwölf bis 18 Monaten. Die phasenorientierten Prozessbegleitungen können sich von etwa zwei bis neun Monate erstrecken. Die ersten Prozesse können ab Mai 2024 beginnen. Entsprechende Auftragsklärungsgespräche finden bis Ende Mai 2024 statt. Alle Prozesse müssen bis spätestens 15. November 2025 abgeschlossen sein.

Wann kann der Prozess bei Ihnen beginnen und für welchen Zeitraum? Falls möglich, machen Sie bitte mehrere Vorschläge für Beratungszeiträume.